

Bielefeld, 1. Februar 2019

save the date – save the date – save the date – save the date – save the date

## Betheler BTHG-Tagung vom 17. bis 18. Juni 2019 in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wollen Sie heute aufmerksam machen auf die **inklusive Betheler Fachtagung**

**„Teilhaben und Teilsein – im Mittelpunkt der Mensch  
Anforderungen an das Konzept Personenzentrierung“.**

Die Tagung findet statt

vom 17.06.2019 (ab 10 Uhr) bis zum 18.06.2019 (bis 15 Uhr)  
im Tagungszentrum Hotel Aquino, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin-Mitte.

Das Konzept der Personenzentrierung hat das BTHG von der UN-Behindertenrechtskonvention übernommen. Menschen mit Behinderungen sollen die Möglichkeit haben, alle notwendigen Leistungen zur Teilhabe individualisiert und personenzentriert zugeschnitten zu erhalten, an der Gesellschaft teilzuhaben und Teil einer Gemeinschaft sein zu können. Welche Anforderungen bringt dieses Konzept mit sich? Was bedeutet es für Menschen mit Behinderungen selbst, was für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Ermittlung, aber auch bei der Erbringung der Leistungen?

In wenigen Wochen erhalten Sie die Einladung zu der Fachtagung, für die ein vielfältiges Programm mit Vorträgen und Foren sowie Zeit für Austausch und Diskussion geplant ist, das den zentralen BTHG-Begriff Personenzentrierung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Schon heute lassen wir Ihnen einige Informationen zur Organisation zukommen.

### Kontingente

An der Tagung werden insgesamt bis zu 250 Menschen von außerhalb und aus Bethel teilnehmen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Stiftungs- und Unternehmensbereiche der v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, in denen Leistungen der Eingliederungshilfe erbracht werden, sind ebenso zur Tagung eingeladen wie Menschen mit Beeinträchtigungen, die durch unsere Dienste und Einrichtungen begleitet und unterstützt werden. Für die Tagungsteilnahme entstehen für die im Rahmen des Kontingents benannten Personen keine Kosten, allerdings sind Reise- und Unterbringungskosten durch die jeweiligen Stiftungs- und Unternehmensbereiche zu tragen.

Folgender Liste können Sie entnehmen, wie viele Personen aus Ihren Bereichen an der Tagung teilnehmen können:

SB/UB	Kontingent	SB/UB	Kontingent
<b>Bethel im Norden</b>	15 Personen	<b>GPVA</b>	20 Personen
<b>Bethel.regional</b>	45 Personen	<b>HSt Lobetal</b>	25 Personen
<b>proWerk</b>	15 Personen	<b>Sonstige</b> (EvKB, Sarepta/Nazareth, Schulen, Zentraler Bereich, IGL etc.)	max. 20 Personen (nach Abstimmung mit der Projektleitung)

In Ihrem Bereichskontingent sind jeweils die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Menschen mit Beeinträchtigungen (z. B. Werkstatträte, Beiräte, Selbstvertreter). Die Inhalte der Tagung sind durchaus anspruchsvoll – auch wenn wir die Referentinnen und Referenten bitten werden, einfache Formulierungen zu wählen –, so dass nur Personen mit einem ausgeprägten inhaltlichen Interesse und Vorkenntnissen zur Teilnahme vorgesehen werden sollten.

Bitte bedenken Sie, dass einige Menschen mit Beeinträchtigungen Assistenz benötigen; diese muss im Rahmen Ihres Kontingents berücksichtigt werden. Personen aus Ihren Bereichen, die an der Tagung als Referentin, Moderator o. ä. mitwirken, sind nicht auf die Kontingente anzurechnen. Sollten Sie Probleme mit Ihrem Kontingent haben, weil mehr Menschen an der Fachtagung teilnehmen wollen oder Sie Plätze übrig haben, sprechen Sie uns bitte an. Wir bemühen uns dann um eine Lösung.

### Unterkunft

Der Tagungsort ist zentral in Berlin-Mitte gelegen, bietet aber nicht ausreichend viele Betten für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung. Daher haben wir in mehreren Hotels Zimmer vorreserviert, die Sie in Anspruch nehmen können. Eine entsprechende Liste der Hotels wird der Einladung beiliegen.

Wir hoffen, wir haben Sie neugierig gemacht auf die Betheler BTHG-Fachtagung. Die Einladung dazu folgt nach Endabstimmung des Programms in den nächsten Wochen. Die Anmeldung erfolgt dann über Bildung & Beratung Bethel. Bitte merken Sie sich aber den Termin bereits jetzt vor und treffen Sie in Ihren Verantwortungsbereichen die entsprechenden Vorkehrungen.

Freundliche Grüße aus dem Vorbereitungsteam,

*Friederike Beuter.*

Friederike Beuter.



*Axel Beckmann: Ein Freund*